

Naturkatastrophen in Mittel- und Nordamerika belasten Talanx-Konzern mit rund 900 Mio. EUR



Konzernzentrale

© Talanx AG

Der Talanx-Konzern geht nach derzeitigem Stand von einer Großschadenbelastung durch die Hurrikane Harvey, Irma und Maria sowie die Erdbeben in Mexiko von rund 900 Mio. EUR aus. Damit liegt nach neun Monaten die Großschadenbelastung nach Rückversicherung und Retrozession für die Gruppe insgesamt bei mehr als 1,2 Mrd. EUR und mithin bereits über dem Gesamtjahresbudget.

Der Geschäftsbereich Industrieversicherung ist zudem im dritten Quartal von einer ungewöhnlichen Häufung von Schadenbelastungen, hauptsächlich aus dem ausländischen Sachversicherungsgeschäft, betroffen. Dies führt in diesem Geschäftsbereich zu einem Quartalsverlust nach Steuern in Höhe von rund 100 Mio. EUR. Das durch Realisate gestiegene Kapitalanlageergebnis, insbesondere in der Rückversicherung, sowie die erfreuliche Verbesserung im deutschen Privatkundengeschäft kompensieren diese Effekte teilweise. In Summe rechnet die Talanx-Gruppe für das dritte Quartal mit einem negativen Konzernergebnis von rund 20 Mio. EUR. Die detaillierten 9M-Ergebnisse legt die Talanx wie geplant am 13. November 2017 vor.

Die Talanx erwartet nunmehr ein Konzernergebnis für das Gesamtjahr 2017 in Höhe von rund 650 Mio. EUR. Die Eigenkapitalrendite dürfte entsprechend bei rund 7,5 Prozent liegen. Diese Ergebnisprognose unterstellt, dass die Großschadenbelastung im vierten Quartal die für ein Quartal budgetierten Großschäden nicht übersteigt. Eine Dividendenzahlung mindestens auf Vorjahreshöhe ist aus heutiger Sicht weiter gewährleistet.

Pressekontakt:

Andreas Krosta
Telefon: +49 511-3747-2020
E-Mail: andreas.krosta@talnx.com

Unternehmen

Talanx AG
Riethorst 2
30659 Hannover

Internet: www.talnx.com

Über Talanx AG

Die Talanx ist mit Prämieinnahmen in Höhe von 31,1 Mrd. EUR (2016) und rund 20.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine der großen europäischen Versicherungsgruppen. Das Unternehmen mit Sitz in Hannover ist in rund 150 Ländern aktiv. Die Talanx arbeitet als Mehrmarkenanbieter mit einem Schwerpunkt in der B2B-Versicherung. Mit der Marke HDI, die über eine mehr als hundertjährige Tradition verfügt, ist die Talanx im In- und Ausland sowohl in der Industrieversicherung als auch in der Privat- und Firmenversicherung tätig. Zu den weiteren Marken des Konzerns zählen Hannover Rück als einer der weltweit führenden Rückversicherer, die auf den Bankenvertrieb spezialisierten Targo Versicherungen, PB Versicherungen und Neue Leben sowie der polnische Versicherer Warta. Die Talanx Asset Management GmbH verwaltet als eine der größten deutschen Asset-Management-Gesellschaften die Anlagen des Talanx-Konzerns. Mit ihrer Tochter Ampega ist sie zudem eine erfahrene Lösungsanbieterin für Auslagerungen im B2B-Bereich. Die Ratingagentur Standard & Poor's bewertet die Finanzkraft der Talanx-Erstversicherungsgruppe mit A+/stable (strong) und die der Hannover Rück-Gruppe mit AA-/stable (very strong). Die Talanx AG ist an der Frankfurter Börse im MDAX sowie an den Börsen in Hannover und Warschau gelistet (ISIN: DE000TLX1005, WKN: TLX100, polnisches Handelskürzel: TNX).